

# Zahnbelag, Karies und Parodontitis

**Zahnbeläge** (Plaque/Biofilm) sind Bakterien und Speisereste, die auf der Zahnoberfläche festhaften.

**Zahnstein** entsteht, wenn sich Mineralien aus dem Speichel in den Biofilm einlagern.

Bei Zufuhr von Zucker produzieren Bakterien Säuren. Diese Säuren zerstören die Zahnoberfläche – **Karies**.

Zahnbeläge und Zahnstein reizen das Zahnfleisch und verursachen Zahnfleischentzündungen – **Gingivitis**. Wächst der Zahnbelag in die Tiefe, wird der Knochen und der Zahnhalteapparat angegriffen – **Parodontitis**. Schreitet die Parodontitis voran, kommt es häufig zu Mundgeruch, die Zähne werden locker und fallen schließlich aus.

Auch Zahnimplantate sowie Schleimhäute benötigen besonders gute Pflege, um Entzündungen zu vermeiden.

Zahnimplantate müssen besonders gut gepflegt werden, da sie im Vergleich zu den eigenen Zähnen fast keine natürlichen Schutzmechanismen zur Abwehr der Bakterien haben. Die Entzündung um Implantate herum wird auch als Periimplantitis bezeichnet.

Werden Schleimhäute (vor allem bei Mundtrockenheit) nicht gepflegt, können sich auch diese entzünden – man spricht dann von Mukositis.

i



Zahnbeläge, Zahnstein, Gingivitis und Parodontitis



Implantatversorgung mit Periimplantitis und Mukositis